Nr. 16. **Berlin,** Dienstag, den 20. Januar **1857.**

Dies Blatt erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- u. Festtage. — Vierteljährlicher Abonnements-Preis: Für Berlin: 2 Rthlr. 15 Sgr., mit Botenlohn 2 Rthlr. 22½ Sgr. — Für ganz Preußen, mit Postzuschlag: 3 Rthlr. — Für ganz Deutschland: 3 Rthlr. 15½ Sgr. — Die einzelne № wird mit 2½ Sgr. berechnet.

Neue Preußische Zeitung.

Vorwärts mit Gott für König und Vaterland.

Nr. 16. **Berlin,** Dienstag, den 20. Januar **1857.**

Alle Postanstalten nehmen Bestellung auf dieses Blatt an, für Berlin die Expedition der Neuen Preußischen Zeitung: Dessauer-Straße № 5. und die bekannten Spediteure.
Insertions-Gebühr für den Raum einer fünfgespaltenen Petitzeile 2 Sgr.

Amtliche Nachrichten.

Berlin, 17. Januar.

Se. Majestät der König haben dem Fürsten Alexius zu Bentheim-Steinfurt den Schwarzen Adler-Orden zu verleihen geruht.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht: Dem Geheimen Regierungs-Rath Wedding zu Berlin die Erlaubniß zur Anlegung des von des Königs von Baiern Majestät ihm verliehenen Ritter-Kreuzes vom Civil-Verdienst-Orden der Baierschen Krone zu ertheilen.

Berlin, 18. Januar.

Heute um 10 Uhr Morgens wurde im hiesigen Königlichen Schlosse von Sr. Majestät dem Könige im Beisein der kapitelfähigen Ritter des hohen Ordens vom Schwarzen Adler Sr. Hoheit dem Prinzen Wilhelm von Baden, dem Geheimen Staats- und Cabinets-Minister a. D. Grafen von Alvensleben, dem Minister-Präsidenten und Minister der auswärtigen Angelegenheiten Freiherrn von Manteuffel, und Sr. Durchlaucht dem Fürsten Ferdinand zu Solms-Braunfels in herkömmlicher Weise die Investitur ertheilt und sodann das Ordens-Kapitel abgehalten.

Berlin, 18. Januar. Die Feier des Krönungs- und Ordensfestes wurde auf Allerhöchsten Befehl Sr. Majestät des Königs heut begangen. Schon um 10 Uhr versammelten sich die hier anwesenden kapitelfähigen Ritter des Hohen Ordens vom Schwarzen Adler im hiesigen Königlichen Schlosse. Se. Majestät der König geruhten, Sr. Hoheit dem Prinzen Wilhelm von Baden, dem Fürsten Ferdinand zu Solms-Braunfels, dem Staats-Minister a. D. Grafen v. Alvensleben und dem Minister-Präsidenten Freiherrn v. Manteuffel die Investitur im Rittersaale zu ertheilen und darauf in der Schwarzen Adler-Kammer ein Kapitel abzuhalten. Dem Aufnahme-Akte wohnten auf Allerhöchsten Befehl die Obersten-Hof-Chargen, die Ober-Hof- und Hof-Chargen, die Generalität, die Staats-Minister, die Wirklichen Geheimen Räthe, die General- und Flügel-Adjutanten ꝛc. bei. Der zu dieser Feier besonders eingeladene Fürst Alexius zu Bentheim-Steinfurt, welcher ebenfalls die Investitur erhalten sollte, hatte leider seines hohen Alters und seiner Kränklichkeit wegen, die Reise hierher nicht antreten können. Zu gleicher Zeit hatten sich die hier anwesenden, seit dem vorjährigen Ordensfeste ernannten Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen, sowie diejenigen, denen Se. Majestät der König an dem heutigen Tage Orden und Ehrenzeichen zu verleihen geruht haben, im Königlichen Schlosse versammelt. Die Letzteren empfingen von der General-Ordens-Commission im Allerhöchsten Auftrage die für sie bestimmten Decorationen und wurden darauf von derselben mit den zuerst erwähnten Rittern und Inhabern von Orden und Ehrenzeichen in den Rittersaal geführt. Nachdem in Vertretung eines der Königlichen Prinzen auf Befehl Sr. Majestät des Königs der General der Cavallerie von Reyher erschienen war, ward die Allerhöchst befohlene heutige Ordensverleihung von einem der Mitglieder der General-Ordens-Commission proclamirt. Mittlerweile war das Kapitel des Hohen Ordens des Schwarzen Adlers beendigt, und Se. Majestät der König geruhten Sich hierauf in den dem Ritter-Saale zunächst gelegenen Zimmern, die seit dem letzten Ordensfeste am 20. Januar 1856 mit dem Rothen Adler-Orden und dem Allgemeinen Ehrenzeichen begnadigten Personen durch die General-Ordens-Commission vorstellen zu lassen. Imgleichen wurden Sr. Majestät dem Könige durch Se. Königl. Hoheit den Prinzen Karl von Preußen, als Herrenmeister des ritterlichen Johanniter-Ordens, die seit dem Kapitelstage am 24. Juni 1856 ernannten Ritter dieses Ordens, so wie auch durch Se. Königliche Hoheit den Prinzen Friedrich von Preußen, als stellvertretenden Großmeister des Hohenzollernschen Haus-Ordens, die heute ernannten Ritter dieses Ordens vorgestellt. Bald darauf erhoben sich Se. Majestät der König und Ihre Majestät die Königin unter Vortritt der Obersten-, Ober- und Hof-Chargen, so wie auch Ihre Königlichen Hoheiten die Prinzen und Prinzessinnen des Königlichen Hauses und die fremden hier anwesenden Prinzen und Prinzessinnen, und begaben sich wieder nach dem Ritter-Saale und nahmen Ihren Platz unter dem Throne. Zur Seite rechts desselben standen Ihre Königlichen Hoheiten die Prinzen und Prinzessinnen des Königlichen Hauses, so wie die fremdherrlichen Herrschaften mit ihren Hofstaaten, und links Ritter des Schwarzen Adler-Ordens, die Minister Sr. Majestät, die General- und Flügel-Adjutanten. — Der Präses der General-Ordens-Commission stellte die bei dem diesjährigen Ordensfeste ernannten Ritter des Rothen Adler-Ordens Sr. Majestät dem Könige und Ihrer Majestät der Königin einzeln vor. Se. Majestät geruhten, den ehrfurchtsvollen Dank derselben huldvollst entgegenzunehmen, worauf sich diese Ritter, geführt von der General-Ordens-Commission, in die Schloßkapelle begaben, wo bereits die ältern Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen versammelt waren. Nachdem Se. Majestät der König und Ihre Majestät die Königin, unter Vortritt der Hof-Chargen, wie auch Ihre Königlichen Hoheiten die Prinzen und Prinzessinnen des Königlichen Hauses und die anwesenden hohen Fürstlichen Personen in die Kapelle eingetreten waren und Platz genommen hatten, begann der Gottesdienst. Der Ober-Consistorialrath, Hof- und Domprediger Dr. Snethlage hielt unter Assistenz der übrigen Hof- und Domprediger die Liturgie und die der Feier des Tages gewidmete Predigt; nach dem Schlusse derselben und nachdem der Segen gesprochen war, wurde das Tedeum angestimmt. Nach Beendigung des Gottesdienstes begaben Sich Ihre Königl. Majestäten mit den Höchsten Herrschaften, und gefolgt von den zum Feste eingeladenen Rittern und Inhabern von Orden und Ehrenzeichen, zur Königlichen Tafel, welche im Weißen Saale, der Bildergalerie und den Seitengemächern angeordnet war. Se. Majestät geruhten, die Gesundheit der neuernannten Ordens-Ritter und Inhaber von Ehrenzeichen auszubringen. Nach Aufhebung der Tafel begaben Ihre Majestäten der König und die Königin, Ihre Königl. Hoheiten die Prinzen und Prinzessinnen des Königl. Hauses, wie auch die Höchsten Herrschaften Sich in den Rittersaal, wo Ihre Majestäten geruhten, die Cour der eingeladenen Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen anzunehmen, und darauf die Versammlung huldreichst zu entlassen.

Folgendes ist das Verzeichniß der am heutigen Tage geschehenen Verleihungen. Es haben erhalten: Den Rothen Adler-Orden erster Klasse (mit Eichenlaub): Frhr. v. Brockhausen, Wirklicher Geheimer Rath, Kammerherr und Gesandter in Brüssel. v. Raumer, Staats- und Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten. v. Westphalen, Staats- und Minister des Innern.

Den Stern zum Rothen Adler-Orden zweiter Klasse (mit Schwertern): v. Webern, General-Lieutenant a. D. und Mitglied der General-Ordens-Commission. (Mit Eichenlaub): v. Bequignolles, General-Lieutenant a. D., zuletzt Commandeur der 12. Division. From, General-Lieutenant a. D., zuletzt Inspecteur der 2. Ingenieur-Inspection. v. Linger, General-Lieutenant und Inspecteur der 3. Artillerie-Inspection. Frhr. v. Manteuffel, Wirklicher Geheimer Rath und Chef des Ministeriums für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten. Oesterreich, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungs-Rath und Director im Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten. v. Puttkammer, Ober-Präsident der Provinz Posen. Dr. Schulze, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungs-Rath zu Berlin.

Den Rothen Adler-Orden zweiter Klasse (mit Eichenlaub): Bogun v. Wangenheim, General-Major und Inspecteur der 2. Ingenieur-Inspection. Bollert, Feldprobst der Armee, zu Potsdam. Freiherr v. Canitz, Kammerherr, Legations-Rath und Gesandter in Neapel. v. Cranach, General-Major und Commandeur der 29. Infanterie-Brigade. v. Gerolt, Gesandter bei den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika. Dr. Hagen, Geheimer Ober-Baurath zu Berlin. Dr. Heffter, Ober-Tribunals-Rath und Professor zu Berlin. v. Höpfner, General-Major a. D., zu Berlin. Kette, Geheimer Ober-Regierungs-Rath zu Berlin. Koch, erster Präsident des Appellationsgerichts zu Naumburg. v. Könneritz, General-Major und Commandeur der 30. Infanterie-Brigade. Graf v. Korff, genannt Schmising, Landrath des Kreises Münster. Kühne, Geheimer Ober-Finanzrath zu Berlin. Freiherr v. Lauer-Münchhofen, General-Major a. D., zuletzt Commandeur der 6ten Cavallerie-Brigade. von Massenbach, Präsident der Regierung zu Düsseldorf. Dr. Mitscherlich, Geheimer Medizinal-Rath und Professor zu Berlin. Müller, Unter-Staats-Secretair im Justiz-Ministerium. Dr. Müller, Geheimer Medizinalrath und Professor zu Berlin. Philipsborn, Geheimer Legationsrath im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten. v. Rudolphi, General-Major à la suite Sr. Majestät des Königs und Militair-Bevollmächtigter in St. Petersburg. Graf v. Schaffgotsch, Kammerherr und Schloßhauptmann von Breslau. Graf v. Schlippenbach, General-Major und Commandeur der 9. Cavallerie-Brigade. Dr. Schmidtborn, General-Superintendent der Rheinprovinz, zu Koblenz. v. Schon, General-Major und Commandeur der 18. Infanterie-Brigade. Dr. Schröder, Präsident des Stadtgerichts zu Berlin. Dr. Snethlage, Ober-Consistorialrath und Hof- und Domprediger zu Berlin. v. Stubnitz, Oberst und Commandant von Torgau. v. Thile, Kammerherr, Legationsrath und Gesandter in Rom.

Den Rothen Adler-Orden dritter Klasse (mit Schwertern am Ringe): v. Clausewitz, Oberst-Lieutenant und Abtheilungs-Chef im Kriegs-Ministerium. v. Franseckі, Oberst-Lieutenant und Chef des Generalstabes des 3ten Armee-Corps. v. Tümpling, Oberst und Commandeur des 5ten Garde-Ulanen-Regiments. Die Schleife zum Rothen Adler-Orden dritter Klasse: v. Bosse, Oberst-Lieutenant und Brigadier der 7ten Gendarmerie-Brigade. Den Rothen Adler-Orden dritter Klasse (mit der Schleife): Andreae, Hofrath bei der Haupt-Verwaltung der Staatsschulden. Barthol, Kaufmann und Fabrikant zu Berlin. v. Bernuth, Geh. Ober-Justizrath und Vice-Präsident des Appellationsgerichts zu Glogau. Bindewald, Geh. Regierungsrath im Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten. Böhmer, Rechnungsrath im Finanz-Ministerium. Bonnell, Director des Friedrichs-Werderschen Gymnasiums zu Berlin. Brinckmann, General-Major a. D., zuletzt im 5. Artillerie-Regiment. Broicher, erster Präsident des Appellationsgerichtshofes zu Köln. Brune, Geh. Rechnungsrath bei der Allgemeinen Wittwen-Verpflegungs-Anstalt zu Berlin. v. Carnall, Berghauptmann und Director des Oberbergamts zu Breslau. v. Clausewitz, Oberst a. D., zuletzt Director des Cadettenhauses zu Wahlstatt. v. Dieskau, Oberst-Lieutenant und Brigadier der 4. Gendarmerie-Brigade. Elitzsch, Geh. Rechnungsrath und Rendant der Ober-Berghauptmannschaftlichen Kasse zu Berlin. Geppert, Justizrath, Rechts-Anwalt und Notar zu Berlin. Baron v. d. Goltz, Oberst und Commandeur des 4. Artillerie-Regiments. Graßhoff, Ober-Staats-Anwalt zu Hamm. v. Griesheim, Oberst und Commandeur des 35. Infanterie-Regiments (3. Reserve-Regiments). Dr Großmann, Propst des Collegiat-Stiftes zu Aachen. Gutschmidt, Kammergerichtsrath zu Berlin. Hellwig, Geheimer Ober-Finanzrath zu Berlin. Herbig, Vice-Director der Academie der Künste zu Berlin. Herwarth v. Bittenfeld, General-Major und Commandeur der 9. Infanterie-Brigade. Hoppe, Regierungs- und Landes-Oeconomie-Rath bei der General-Commission zu Posen. Dr. Horn, Geheimer Medicinalrath im Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten. Jacobi, Geheimer Justiz- und Appellationsgerichts-Rath zu Breslau. Jeisek, Appellationsgerichts-Rath zu Posen. Kappe, Oberst und Commandeur des 6. Infanterie-Regiments. Koch, Ober- und Geheimer Regierungsrath zu Frankfurt. König, Superintendent und Pfarrer zu Witten. Koltzenberg, Geheimer Rechnungsrath im Ministerium des Innern. Krieß, Oberst und Commandeur des 37sten Infanterie-Regiments (6ten Reserve-Regiments). Kuhlmann, Geheimer Rechnungsrath und Rendant der Generalkasse des Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten. v. Kummer, Bergrath und Director des Salzamts zu Schönebeck. von Lattorff, Rechnungsrath im Finanz-Ministerium. Dr. Luedersdorff, Landes-Oekonomie-Rath, General-Secretair des Landes-Oekonomie-Collegiums zu Berlin. Lutteroth, General-Consul in Triest. Mannkopf, Oberst a. D., zuletzt beim Cadettenhause zu Berlin. Maron, Ober-Forstmeister zu Oppeln. Dr. Mehring, Provinzial-Schulrath zu Posen. Meißner, Land-Stallmeister und Vorsteher des Posenschen Landgestüts zu Zirke. Dr. Merrem, Geheimer Medicinalrath und Regierungsrath zu Köln. Mohrenberg, Oberst-Lieutenant und Platzmajor zu Berlin. Freiherr v. Müffling, Geheimer Regierungsrath a. D. und Rittergutsbesitzer zu Erfurt. Noah, Geheimer Ober-Regierungsrath zu Berlin. Noeldechen, Director des Consistoriums zu Magdeburg. Freiherr v. Patow, Geheimer Regierungsrath und Land-Syndicus des Markgrafthums Nieder-Lausitz, zu Lübben. Rehberg, Kriegsrath und Geh. expedirender Secretair im Kriegs-Ministerium. v. Rentke-Fink, Major im Kriegs-Ministerium. Roeßler, Ober-Postdirector zu Minden. Saegert, General-Inspector des Taubstummenwesens zu Berlin. Scharnweber, Landrath des Nieder-Barnimschen Kreises, zu Berlin. Schellwitz, Geheimer Regierungsrath und Director der General-Commission für Schlesien, zu Breslau. Schmitz, Ober-Regierungsrath zu Düsseldorf. Simons, Landrath des Landkreises Köln und Rittergutsbesitzer zu Vogelsang. v. Solemacher, Ober-Regierungsrath zu Aachen. Dr. Staberoh, Geheimer Medicinalrath und pharmaceutischer Assessor zu Berlin. v. Stubnitz, Landschafts-Director und Landrath a. D. zu Breslau. Sturtzel, Hofrath und Land-Rentmeister zu Posen. Thomson, Consul in Edinburgh. v. Toll, Oberst und Commandant von Glatz. Dr. Ulrich, Geheimer Medicinalrath zu Koblenz. Völcker, Oberst und Inspecteur der 7. Festungs-Inspection. Wasserburger, Ober-Forstmeister zu Trier. Graf zu Westerholt und Gysenberg, Premier-Lieutenant a. D. und Mitglied des Herrenhauses, auf Schloß Ahrenfels, Kreis Neuwied. Wiegner, Geheimer Kanzleirath und Vorstand der Geheimen Registratur im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten. Dr. Wiese, Geheimer Regierungsrath im Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten. Windmüller, Ober-Post-Director zu Koblenz. Wolf, Geheimer Regierungsrath im Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten.

Den Rothen Adler-Orden vierter Klasse (mit Schwertern): v. Branchitsch, Hauptmann im 1. Garde-Regiment zu Fuß. Dieterich, Hauptmann und Adjutant der 1. Ingenieur-Inspection. Baron v. Puttkammer, Hauptmann im 5. Jäger-Bataillon.

Den Rothen Adler-Orden vierter Klasse: Alendorff, Proviantmeister zu Luxemburg. v. Alvensleben, Oberst-Lieutenant im 2. Garde-Regiment zu Fuß. v. Arnim, Rittergutsbesitzer auf Petznick, Kreis Templin. Freiherr v. Aux, Rechnungsrath und Geheimer Rechnungs-Revisor zu Potsdam. Baensch, Kaufmann und Rathsherr zu Polnisch-Lissa. v. Bannwarth, Appellationsgerichts-Rath zu Arnsberg. Baum, Director des Kreisgerichts zu Lauban. Bazoncourt, Vice-Consul in Arensburg auf der Insel Oesel. Bach, Kreisgerichts-Rath zu Zeitz. Beck, Registratur-Vorsteher bei der Armen-Direction zu Berlin. Becker, Justizrath und Garnison-Auditeur zu Königsberg i. Pr. Becker, Bürgermeister zu Attendorn, Kreis Olpe. Becker, Steuer-Inspector und Stations-Controleur zu Würzburg. v. Beerfelde, Director des Kreisgerichts zu Lübben. Behrendt, Rendant beim Haupt-Steuer-Amt zu Halle. Bein, Rittmeister a. D., Justizrath und Divisions-Auditeur bei der 11. Division. Betzel-Chorus, Rentner und Dirigent der Armen-Verwaltung zu Aachen. Bennewitz, Kaufmann zu Magdeburg, Bertolotti, Secrétaire interprète bei der Gesandtschaft in St. Petersburg. Bethe, Gutsbesitzer zu Hammer, Kreis Czarnikau. Biermann, Professor und Lehrer an der Bau-Akademie zu Berlin. Bitter, Regierungsrath zu Minden. v. Böhn, Oberst-Lieutenant im 11. Infanterie-Regiment. Böttlicher, Director des Kreisgerichts zu Gnesen. Bohnstedt, Ober-Bergrath zu Breslau. v. Bonin, Regierungsrath zu Merseburg. v. Born, Major a. D. und Rittergutsbesitzer auf Stenns, Kreis Bromberg. van den Bosch, Gutsbesitzer zu St. Thomas bei Goch, Kreis Kleve. Bouneß, Rendant der vereinigten Consistorial-, Militair- und Baukasse zu Berlin. Bräunig, evangelischer Pfarrer zu Berlin. von Brandenstein, Premier-Lieutenant im 1. Garde-Regiment zu Fuß und Adjutant des Kriegsministers. Freiherr v. Brenken, zu Geyernburg, Kreis Büren. Breymann, Kanzleirath und Registratur-Vorsteher im Ministerium für die landwirthschaftl. Angelegenheiten. v. Brikle, Rechnungsrath und Rendant der General-Lotteriekasse zu Berlin. Brzezinski, Dom-Dechant zu Posen. Budde, Bürgermeister zu Neustadt, Kreis Gummersbach. Caesar, Kreisgerichts-Rath zu Halle an der Saale. Calebow, Ober-Ingenieur und Betriebs-Director bei der Berlin-Stettiner Eisenbahn, zu Stettin. Baron v. Canstein, Oberst-Lieutenant im 23. Infanterie-Regiment. v. Carlowitz, Major im 3. Artillerie-Regiment. v. Chappuis, Premier-Lieutenant a. D. und Kreis-Deputirter, auf Korschwitz, Kreis Münsterberg. Cichowicz, Polizei-Districts-Commissarius zu Sady, Kreis Posen. v. Clausewitz, Oberst-Lieutenant und Führer des 2. Aufgebots des 1. Bataillons (Erfurt) 31. Landwehr-Regiments. Cleemann, Kaufmann zu Fraustadt. Clemen, Kaufmann und Gemeinde-Verordneter zu Minden. Colomier, Major im 5. Artillerie-Regiment. Coulon, Hofrath und unbesoldeter Stadtrath zu Berlin. v. Cranach, Rittmeister a. D. und Rittergutsbesitzer auf Kraaßen, Kreis Soldin. Curdes, Geheimer Calculator zu Berlin. Daege, Professor an der Academie der Künste zu Berlin. Deger, Professor zu Düsseldorf. Delius, Appellationsgerichts-Rath zu Paderborn. Dell, Capitain zur See u. Chef des Stabes der Marine. Dierisch, Armen-Commissarius und Schulvorsteher zu Berlin. Diepe, Particulier u. städt. Armen-Director zu Breslau. Döring, Polizei-Inspect. zu Elberfeld. Dommerich, Ober-Amtmann u. Domainen-Pächter zu Wolmirstedt. Donath, Steuer-Inspector zu Rathenow. Dünckler, Geheimer Registrator zu Berlin. Freiherr v. Durant, Landrath des Kreises Rybnick auf Baranowitz. Dyckerhoff, Director des Kreisgerichts zu Teklenburg. v. Eckartsberg, Major a. D. und Landschafts-Director auf Nieder-Gauche, Kreis Sprottau. Eitner, Kreisgerichtsrath zu Rawicz. v. Elpons, Rittmeister, aggregirt dem 6. Husaren-Regiment. Elsholtz, Director des Stadt- und Kreisgerichts zu Magdeburg. Engels, evangelischer Pfarrer zu Köln. v. Falkenhausen, Rittergutsbesitzer auf Wallisfurth, Kreis Glatz. Fintelmann, Königlicher Hofgärtner im Neuen Palais bei Potsdam. Fleischmann, Regierungsrath zu Magdeburg. Flemming, Ober-Steuer-Controleur zu Hirschberg. Fliegel, Wundarzt erster Klasse zu Fischbach, Kreis Hirschberg. Förster, Oekonomie-Commissionsrath zu Halberstadt. S. Fränkel, Damast-Fabrikant zu Neustadt in Ober-Schlesien. Fraezer, Hauptmann a. D. und Regierungs-Secretair zu Berlin. Franke, Canzleirath im Finanz-Ministerium. Franz, Regierungsrath zu Liegnitz. Franz, Superintendent und Pfarrer zu Schwerta, Kreis Lauban. Freund, Kaufmann und Fabrikbesitzer zu Berlin. Freyschmidt, Cassirer beim Bank-Comtoir zu Stettin. Friedrich, Kaufmann zu Soldin. Friedrich, Conditor zu Breslau. Fritze, Postrath zu Potsdam. Frost, Stabs- und Bataillons-Arzt beim 28. Infanterie-Regiment. L. Frowein, Bandfabrik-Besitzer zu Elberfeld. Fuchs, Superintendent und Pfarrer zu Miastczko. v. Fuchsius, Appellationsgerichts-Rath zu Köln. Graf v. Fürstenberg-Herdringen, Erb-Truchseß im Herzogthum Westfalen, auf Herdringen, Kreis Arnsberg. Gadow I., Oberförster zu Grünau bei Rathenow. Gallowski, Kanzleirath und Geheimer Registrator im Kriegsministerium. Dr. Gans, Bade-Arzt zu Karlsbad. Goldenberg, Seidenfärbermeister zu Barmen. Freih. v. d. Goltz, Major im Garde-Husaren-Regiment. Graßhoff, Oberförster zu Burgstall, Kreis Wollmirstedt. Grauer, Rechnungsrath u. Rendant der Depositalkasse beim Stadtgericht zu Breslau. Gröner, Steuer-Inspector zu Zielenzig, Kreis Sternberg. Grunzke, Kaufmann und Rathsherr zu Schwedt, Kreis Angermünde. Haarland, Regierungs-Secretair und Archivarius zu Minden. v. Hagen, Forstmeister zu Berlin. v. Hartwig, Kreisgerichtsrath zu Halberstadt. v. Hausen, Director des Kreisgerichts zu Wesel. v. Heinrich, Particulier und Stadtverordneter zu Hirschberg. Helbing, Geheimer Registrator im Finanz-Ministerium. Henning, Professor und Historienmaler zu Berlin. Henoch, Director der Berlin-Anhaltischen Eisenbahn-Gesellschaft, zu Berlin. Herbst, Ober-Förster zu Borusbynko, Kreis Obornik. Hering, Staats-Anwalt zu Münster. Dr. Hertel, Stabs- und Garnison-Arzt zu Schweidnitz. Hertel, Kammermusikus zu Berlin. Hesse, Geheimer Finanzrath, Geschäftsträger und General-Consul für Central-Amerika und Neu-Granada. Dr. Heydenreich, Superintendent und Ober-pfarrer zu Weißenfels. v. Hirschfeld, Oberst-Lieutenant im 20sten Infanterie-Regiment. Hirsemann, Bürgermeister zu Weißenfels. Hochbaum, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister erster Klasse beim 31sten Infanterie-Regiment. Hoffmeyer, Lieutenant a. D. und Rittergutsbesitzer zu Zlotnik, Kreis Posen. Hofmhorst, Director des Kreisgerichts zu Krotoschin. v. Holleuffer, Landrath des Kreises Zeitz. Hübner, Ober-Tribunalsrath zu Berlin. Hübner, Canzleirath zu Berlin. Hüttemann, Staatsanwalt zu Siegen. v. Jaraczewski, Landschaftsrath auf Gluchowo, Kreis Kosten. Jaspis, General-Superintendent der Provinz Pommern, zu Stettin. Jekel, Appellationsgerichtsrath zu Glogau. Ilges, Steuer-Einnehmer zu Ahrweiler. Insel, Canzleirath im Staats-Ministerium. Joesten, Dechant und katholischer Pfarrer zu Düsseldorf. Jordan, Regierungsrath zu Merseburg. Josten, Rittergutsbesitzer zu Neuß. Irgahn, Steuerrath zu Glogau. Dr. Jungk, Justizrath und Divisions-Auditeur beim Commando der Garde-Cavallerie. Kämmerer, Hauptmann a. D. und Fabrikbesitzer zu Bromberg. Kaeufer, Steuer-Inspector zu Krotoschin. Kayser, Kreisgerichts-Rath zu Oels. v. Kelisch, Herzoglich Braunschweigischer Kammer-Director und Rittergutsbesitzer auf Skarsine, Kreis Lebusitz, zu Oels. Kerner, Superintendent und Pfarrer zu Michelau, Kreis Brieg. v. Kirchbach, Major a. D., bei der Abtheilung für das Invalidenwesen im Kriegs-Ministerium. Klinkhardt, Polizei-Rath zu Berlin. Knappe v. Knappstädt, Hauptmann im 24. Infanterie-Regiment. Koch, Consul in Reval. Koch, Steuer-Inspector und Salz-Factor zu Görlitz. Köhlau, Oberst-Lieutenant und Director des Cadettenhauses zu Culm. Dr. Körte, praktischer Arzt zu Berlin. Koschmieder, Rendant der Kreiskasse zu Schildberg. Kozmeli, Erzpriester und Pfarrer zu Mlek. Dr. Krätzig, Staats-Anwalt zu Brieg. Krahn, Kreisgerichts-Rath zu Berlin. Kreitz, Secretair des Handelsgerichts und der Handelskammer zu Gladbach. Kriege, Rendant beim Haupt-Steuer-Amt zu Wesel. v. Kriegsheim, Hauptmann und Commandeur der 6. Pionier-Abtheilung. Krüger, Intendantur-Assessor von der Militair-Intendantur des Garde-Corps. Krüger, Oberförster zu Peisterwitz, Kreis Ohlau. Krüger, Commerzien-Rath zu Kottbus. Kruschki, Rechnungs-Rath zu Berlin. v. Kurcewski, Provinzial-Landschafts-Director und Rittergutsbesitzer auf Kowalewo. La Grange, Kaufmann und Stadtverordneter zu Berlin. A. Lamberts, Fabrikbesitzer zu Gladbach. Langner, Ober-Post-Secretair und Expeditions-Vorsteher bei dem Hof-Post-Amte zu Berlin. Dr. Lehmann, Geheimer expedirender Secretair und Kassen-Controleur bei der General-Ordens-Commission. v. Lepel, Hauptmann a. D. und Rittergutsbesitzer auf Wieck, Kreis Greifswald. Leschinski, Hof-Lieferant zu Königsberg i. Pr. Leske, Premier-Lieutenant a. D., Intendanturrath von der Militair-Intendantur des 8. Armee-Corps. Leuthaus, General-Advokat zu Köln. v. Lichtenhayn, Feldmesser zu Arnsberg. Lilie, Kaufmann und Bezirks-Vorsteher zu Berlin. Lintner, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister erster Klasse beim 16. Infanterie-Regiment. Loesch, Zeug-Lieutenant beim Artillerie-Depot zu Glogau. Lorzbach, Bergrath und Director des Berg-Amts zu Siegen. C. Luckhaus, Kaufmann zu Büschel, Kreis Lennep. Ludewig, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister erster Klasse beim ersten Ulanen-Regiment. v. Ludwiger, Kreis-Deputirter auf Neuden, Kreis Bitterfeld. Maaß, Ober-Amtmann zu Mlynkowo, Kreis Obornik. Mänell, Kreisgerichtsrath zu Schwedt. Maenß, evangelischer Pfarrer zu Klein-Schwarzlosen, Kreis Stendal. Märker, Landrath des Kreises Kaulau. Dr. Magnus, Medicinalrath und Stadtpolizei-Physicus zu Berlin. Manché, Canzleirath im Finanz-Ministerium. Manger, Professor am Gewerbe-Institut zu Berlin. March, Geh. Registrator im Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten. Martens, Ober-Amtmann und Pächter des Fürstlich Hessen-Homburg'schen Domainen-Amts und Rittergutsbesitzer zu Debiefelde, Kreis Gardelegen. Matthiae, Rechnungsrath und Rendant der Salarien-Kasse des Stadtgerichts zu Berlin. Meinecke, Regierungsrath zu Berlin. Meissner, Kaufmann und Armen-Deputirter zu Berlin. Melchers, General-Vikar und Dom-Dechant zu Münster. Mende, Hütten-Inspector zu Königshütte. Menger, Consul in Odessa. Metzger, Geheimer expedirender Secretair und Calculator im Kriegs-Ministerium. Meyer, Kreisgerichts-Rath zu Landsberg a. d. Warthe. Meyer, Landrath des Kreises Arnswalde. Philipp Meyer, Commerzienrath und Seidenfabrik-Besitzer zu Berlin. Mittelstaedt, Rittergutsbesitzer zu Ostrowo, Kreis Inowraclaw. Mücke, Hauptmann a. D., Kreis-Deputirter und Landes-Aeltester zu Kreckwitz, Kreis Neisse. F. W. Mücke I., Lieferant zu Berlin. Müller, Rechnungsrath und Vorsteher bei der Depositen-Controle der Haupt-Bank zu Berlin. Müller, Cassirer bei der Regierungs-Haupt-Kasse zu Trier. Müller, Ober-Lagareth-Rittergutsbesitzer in Magdeburg. Münter, Bau-Inspector zu Liegnitz. v. Müpschefahl, Hauptmann a. D., Justizrath und Landschafts-Syndicus zu Jauer. v. Natzmer, Oberst-Lieutenant im 19. Infanterie-Regiment. Neitzke Rittmeister a. D., zuletzt im 1. Bataillon (Münster) 13. Landwehr-Regiments. Nessel, Director des Kreisgerichts zu Frankenstein. Neumann, Justizrath und Kammergerichts-Secretair zu Berlin. Niedhardt, Appellationsgerichtsrath zu Frankfurt. Nietz, Regierungs- und Baurath zu Berlin. Niquet, Fleischwaarenhändler zu Berlin. Nöldechen, Rendant beim Haupt-Steuer-Amt zu Berlin. Nöthlichs, Bürgermeister zu Oberbruch, Kreis Heinsberg. Olearius, Landrath des Kreises Reichenbach. Ollenroth, Polizei-Lieutenant zu Berlin. Oppenhof, Ober-Staats-Anwalt beim Ober-Tribunal zu Berlin. v. d. Osten, Rittergutsbesitzer auf Warnitz, Kreis Königsberg. Peltner, Kaufmann zu Goldberg. Petersen, Geheimer Ober-Rechnungsrath zu Potsdam. Pflüger, Rechnungsrath zu Elbing. Pietrowsky, Geheimer Kanzlei-Inspector im Kriegs-Ministerium. v. Platen, Rittergutsbesitzer und Kreis-Deputirter auf Wuttke, Kreis Ostpriegnitz. Pomme, Kreisgerichtsrath zu Stendal. Prinz, Banquier zu Breslau. v. Quast, Geheimer Regierungsrath und Conservator der Kunstdenkmäler, auf Radensleben, Kreis Ruppin. Radau, Seconde-Lieutenant a. D., Garnison-Verwaltungs-Ober-Inspector, zu Münster. v. Rappard, Kreisgerichtsrath zu Hamm. Rayers, Rendant beim Haupt-Steueramt zu Münster. v. Rauch, Major a. D. und Kammerherr zu Berlin. Dr. Rauch, Stabs- und Bataillons-Arzt beim 26. Infanterie-Regiment. Rauer, Kanzleirath zu Berlin. Freiherr v. Reisswitz, Landesältester auf Kielbaschin, Kreis Rosenberg. Reitzenstein, Ober-Förster zu Kolbitz, Kreis Wolmirstedt. Rheinen, Hauptmann im Landwehr-Bataillon (Essen) 36. Infanterie-Regiments (4. Reserve-Regiments). Rickert, Rittergutsbesitzer zu Burg Ziesar im 1. Jerichowschen Kreise. Rieck, Königlicher Stallmeister zu Potsdam. Riese, Rechnungsrath und Rendant der Haupt-Kasse der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn zu Berlin. Ritgen, Steuer-Empfänger zu Dorsten, Kreis Recklinghausen. Röhrich, Hofsticker und akademischer Künstler zu Berlin. Dr. Rosenberger, Bade-Arzt zu Kösen. Graf v. Roß, Steuerrath und Stations-Controleur zu Dresden. Roth, Hauptmann im Kriegs-Ministerium. Rour, Geheimer expedirender Secretair bei der Gesandtschaft in London. Rüter, Amtmann zu Bünde, Kreis Herford. Rust, Provinzial-Steuer-Secretair zu Köln. Saint-Pierre, Wirklicher Legations- und vortragender Rath im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten. Sans, Amtmann zu Gevelsberg, Kreis Hagen. Sarganeck, Hauptmann a. D. und Stadtrath zu Breslau. Freiherr v. Saurma-Jeltsch, Landschafts-Director auf Sterzendorf, Kreis Namslau. Freiherr v. Schade, Rittergutsbesitzer auf Rhausen, Kreis Olpe. Schaffer, Rentier zu Berlin. Schaffner, Kanzleirath und Geheimer Registrator im Justiz-Ministerium. Scheffler, Geheimer Revisionsrath, Mitglied des Revisions-Collegiums für Landesculturs-Sachen zu Berlin. Schenck, Steuer-Inspector zu Quedlinburg. Schenk, Dioscurus zu Zeitz. Scheuerlein, Major à la suite des See-Bataillons und Artillerie-Director. Dr. Schirlitz, Director des Gymnasiums zu Nordhausen. Graf v. Schlippenbach, Oberst-Lieutenant und Commandeur des 1. Ulanen-Regiments. Schlitte, Appellationsgerichts-Rath zu Magdeburg. Schlockwerder, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar zu Wittenberg. Schmidt, Hauptmann a. D. und Landes-Aeltester auf Groß-Jänowitz, Kreis Liegnitz. Schmidt, Architekt zu Trier. Schmitz, Oberförster zu Malberg, Kreis Bittburg. Schmitz, Rittergutsbesitzer zu Winnenthal bei Kleve. Schmohl, Director des Kreisgerichts zu Kalbe an der Saale. Schneewoigt, Rendant beim Haupt-Steueramt zu Wittenberg. Scholtz, Kreis